

Was können Eltern (und Bezugspersonen) tun, um ihr Kind beim Erwachsenwerden zu unterstützen?

Eltern können sich beispielsweise fragen:

- *Wie sprechen wir eigentlich mit unserer Tochter, mit unserem Sohn - eher wie mit einem Kind oder bereits wie mit einem Heranwachsenden?*
- *Nehmen wir ihr oder ihm schnell etwas ab, oder trauen wir ihr / ihm auch mal etwas zu und warten ab, welche Lösung er oder sie selbst findet?*
- *Bestärken wir unser Kind in all seinen Fähigkeiten, Stärken und positiven Eigenschaften?*
- *Hat es altersgemäße Mitsprache-, Wahl- und Entscheidungsmöglichkeiten, auch in den kleinsten Dingen?
(Kleidung, Frisur, Essen, Freizeitbeschäftigungen)*
- *Wie zeigt er oder sie uns Bedürfnisse nach mehr Unabhängigkeit und Selbstbestimmung bei schwerer und mehrfacher Beeinträchtigung?*
- *Vermitteln wir Grenzen und Regeln eindeutig?*
- *Gestehen wir unserem erwachsen werdenden Kind einen Intimbereich zu - und eigene Bereiche, in die wir uns nicht einmischen?*
- *Wie können wir außerfamiliäre Kontakte und den Austausch mit Gleichaltrigen fördern? Und wie stehen wir dazu?*
- *Wecken wir ihr / sein Bewusstsein für das Erwachsenwerden - auch als zukünftige Frau oder Mann?*
- *Wie denken wir über erkennbare sexuelle Bedürfnisse?
Wie können wir auch diese Entwicklung angemessen unterstützen?*
- *Welche Vorstellungen hat unser Kind eigentlich von seiner Zukunft?
Welche Beispiele können wir ihm geben? Welche Perspektiven gibt es?*
- *Wollen wir einen Auszug aus dem Elternhaus allmählich vorbereiten?*

Schließlich können wir uns fragen:

- *Wie stellen wir uns unser eigenes zukünftiges Leben vor, wenn unsere Tochter/unser Sohn eines Tages nicht mehr im Elternhaus wohnen wird?*